

Release Notes

LANtools 10.94 RU2

Inhaltsübersicht

02 **1. Einleitung**

03 **2. Neue Features, Änderungen und Historie**

03 LANconfig 10.94.0037 RU2

04 LANconfig 10.94.0033 RU1

05 LANconfig 10.94.0031 Rel / LANmonitor 10.94.0011 Rel

06 LANconfig 10.94.0024 RC2 / LANmonitor 10.94.0007 RC2

07 LANconfig 10.94.0015 RC1 / LANmonitor 10.94.0005 RC1

08 **3. Wichtige Hinweise**

08 Haftungsausschluss



1. Einleitung

Mit den LANtools bietet LANCOM einen umfangreichen Satz an kostenfreien Management- & Monitoring-Tools für eine detaillierte Konfiguration und Überwachung von LANCOM Geräten.

Dieses Dokument beschreibt die Neuerungen der LANtools Version 10.94 RU2 sowie die Änderungen zur Vorversion.

Hinweis

Die LANCOM LANtools unterstützen die Microsoft Betriebssysteme Windows 10, Windows 11, Windows Server 2016, Windows Server 2019, Windows Server 2022 sowie Windows Server 2025.

Ab Windows Vista und Windows 2008 Server finden Sie die Benutzerdaten unter \Users\BENUTZER\AppData\Roaming\LANCOM\ und die Programmdateien unter \ProgramData\LANCOM\.

Bei einem Upgrade auf eine Version 8.50 oder neuer werden vorhandene Benutzer- und Programmdateien in die entsprechenden Ordner verschoben.

2. Neue Features, Änderungen und Historie

LANconfig 10.94.0037 RU2

Neue Features

- QR-Code-Generator für Admin-OTP-Benutzerkonten
- QR-Code-Generator für RADIUS-OTP-Benutzerkonten
- Generator für BASE32-Schlüssel für Admin-OTP-Benutzerkonten
- Generator für BASE32-Schlüssel für RADIUS-OTP-Benutzerkonten

Korrekturen / Anpassungen

LANconfig

- In der Konfiguration eines WLC-Profiles konnte der Indoor-Modus nur ausgewählt werden, wenn das VLAN-Modul aktiviert war und die Option ‚Unbekannte gesehene Clients melden‘ konnte nicht aktiviert werden.
- Der Assistent zur Konfiguration einer Internetverbindung für die Deutsche Telekom implementierte den Benutzer ‚internet-default@t-online.de‘ statt des individuell angegebenen Telekom-BNG-Nutzers.

LANconfig 10.94.0033 RU1**Neue Features**

→ Unterstützung für LCOS LX 7.14

Korrekturen / Anpassungen**LANconfig**

→ Im Setup-Assistenten zur Einrichtung einer Internet-Verbindung wurde bei einigen Konfigurationsvarianten keine Aktivierung des DHCP-Clients vorgenommen, obwohl dies im Assistenten angegeben war.

LANconfig 10.94.0031 Rel / LANmonitor 10.94.0011 Rel**Korrekturen / Anpassungen****LANconfig**

- Beim Erstellen eines neuen Profils für den Advanced VPN Client mit dem Setup-Assistenten 'Einwahl-Zugang bereitstellen (RAS, VPN)' in LANconfig wurde in einem neuen IPv4-Pool die Subnetzmaske auf 0.0.0.0 gesetzt statt diese leer zu lassen.
- Der Setup-Assistent 'Internet-Zugang einrichten' in LANconfig aktivierte beim Erstellen einer DS-Lite-Verbindung fälschlicherweise den DHCPv4-Client.

LANconfig 10.94.0024 RC2 / LANmonitor 10.94.0007 RC2**Korrekturen / Anpassungen****LANconfig**

- Bei LANCOM Geräten mit einer Firmware kleiner LCOS 10.50 schlug das Auslesen der Konfiguration per HTTPS fehl.
- Im Dialog ‚Schnittstellen / LAN / 802.1X Authenticator für ETH-Ports‘ fehlte die Möglichkeit, einen vorhandenen RADIUS-Server zu referenzieren.
- Nach der Aktivierung der LANCOM Security Essentials Option wurden in der IPv4-Firewall keine entsprechenden Aktions-Objekte angelegt.
- Wenn die Option ‚Geräte-Passwort-Richtlinie erzwingen‘ aktiviert war, konnten keine Benutzerkonten für weitere Administratoren angelegt werden. Die Benutzerkonten bestehender Administratoren konnten nicht mehr bearbeitet werden.
- In der WireGuard-Peer-Konfiguration war es im Feld ‚Endpunkt‘ nicht möglich, einen Bindestrich einzugeben.
- In der Ethernet-Port-Konfiguration konnte die Portgeschwindigkeit ‚10Mbit Half duplex‘ nicht gesetzt werden.

LANconfig 10.94.0015 RC1 / LANmonitor 10.94.0005 RC1**Neue Features****LANconfig / LANmonitor**

→ Unterstützung für LCOS 10.94

3. Wichtige Hinweise

Haftungsausschluss

Die LANCOM Systems GmbH übernimmt keine Gewähr und Haftung für nicht von der LANCOM Systems GmbH entwickelte, hergestellte oder unter dem Namen der LANCOM Systems GmbH vertriebene Software, insbesondere nicht für Shareware und sonstige Fremdsoftware.

